

**Patienten & Angehörige**

# Klinische Neuroonkologie

Im Schwerpunkt Klinische Neuroonkologie der Klinik für Neurologie werden Patienten mit gutartigen und bösartigen Tumoren des Gehirns, des Rückenmarks und ihrer Hüllen, mit Hirnmetastasen anderer Krebserkrankungen und mit Tumoren, die durch lokale Ausbreitung in das Schädelinnere eingedrungen sind, behandelt. Es werden auch Patienten mit sogenannten paraneoplastischen Syndromen (indirekte Auswirkungen von Tumorerkrankungen auf das Nervensystem und andere Organe) betreut.

Der Schwerpunkt ist assoziiert mit dem Westdeutschen Tumorzentrum, eines der größten Tumorzentren in Deutschland, und Teil eines interdisziplinären Behandlungsteams. Dieses besteht aus Spezialisten der Kliniken für Neurochirurgie, Neurologie (Schwerpunkt Klinische Neuroonkologie), Hämatologie, Innere Klinik (Tumorforschung), Nuklearmedizin, Strahlentherapie, Pädiatrische Onkologie, Endokrinologie und Stoffwechselerkrankungen, dem Institut für Pathologie und Neuropathologie, dem Institut für Radiologie und Neuroradiologie, und dem Westdeutschen Protonentherapiezentrum (WPE). So kann jedem Hirntumorpatienten eine individuelle und bestmögliche Behandlung und darüber hinaus Zugang zu internationaler Spitzenmedizin ermöglicht werden.

Durch den Schwerpunkt Klinische Neuroonkologie der Neurologischen Klinik können unseren Patienten die neuesten medikamentösen Therapieentwicklungen und Studien mit vielversprechenden Medikamenten angeboten werden. Um unsere Patienten von neuesten Erkenntnissen der Hirntumorforschung profitieren zu lassen, erfolgt eine intensive Zusammenarbeit mit der DKFZ-Abteilung für Translationale Neuroonkologie am Westdeutschen Tumorzentrum, die im Rahmen des Deutschen Konsortiums für Translationale Krebsforschung (DKTK) mehrere Spitzenzentren mit dem Deutschen Krebsforschungszentrum (DKFZ) verbindet. Ein mittelfristiges Ziel ist es hier auch, eigene innovative Hirntumor-Therapien und Biomarker am Universitätsklinikum Essen zu entwickeln.

Darüber hinaus können die Patienten während des kompletten Krankheitsverlaufs im Schwerpunkt interdisziplinär betreut werden und auch spezifische neurologische Probleme der Patienten gezielt behandelt werden.

Durch Bündelung der Fachexpertise für Hirntumorpatienten am Universitätsklinikum kann für Hirntumorpatienten ein interdisziplinäres Behandlungskonzept erstellt werden, sodass der Schwerpunkt Klinische Neuroonkologie Anlaufstelle für neuroonkologische Fragen jeglicher Art und insbesondere auch Zweitmeinungsanfragen zur Verfügung steht.

**ANSPRECHPARTNER**

Prof. Dr. med. Martin Glas

Leiter Abteilung Klinische Neuroonkologie



**Sekretariat: +49 (0) 201 - 723 - 6519**



**Sekretariat: +49 (0) 201 - 723 - 6948**



**E-Mail schreiben**

